

Ana Pogacnik

Ich wurde 1973 in Slowenien geboren. Erst habe ich mein Leben der Musik gewidmet und habe das Klavier am Konservatorium gelernt. Der weitere Weg hat mich zur Archäologie gebracht. In meinem Studium in Ljubljana habe ich mich für Urgeschichte entschieden und in diesem Bereich auch mein Diplom geschrieben, das als Buch ("*Tolmin - The prehistoric cemetery*" 2001) erschien.

Seit 1990 Jahre empfangen ich unterschiedliche Botschaften aus dem Engelsozean, von welchen ein Teil auch auf Deutsch schon veröffentlicht wurde ("*Das Licht des Herzens*" 1997 und "*Das Herz so weit*" 2004).

Sieben Jahre habe ich sehr eng mit meinem Vater Marko Pogacnik gearbeitet und mit den empfangenen Botschaften bei seinen Projekten mitgewirkt.

Im Jahr 1999 ging ich auf meine erste selbstständige "Tournée" mit Vorträgen und Seminaren durch Europa. Diesen Impuls habe ich vier Jahre verfolgt, bis ich dann im Jahr 2002 daraus eigene Ausbildungen („Die vertiefte Erkennung der Landschaft“) entwickelt habe.

Die Ausbildungen leite ich im Rahmen der dafür gegründeten Schule "Wieder Sehen" in Deutschland, in der Schweiz und in Schweden. Ausserdem bin ich bei anderen Ausbildungen in Österreich und in den USA beteiligt.

Im Jahr 2001 habe ich Slowenien verlassen, um in der Nähe von Zürich in der Schweiz zu leben. Ende des Jahres 2005 bin ich nach München umgezogen

Seminar

mit

Ana Pogacnik

„Die äussere Landschaft
als Spiegel der inneren
Landschaft“

La Branche

15. - 17.5.2006



Äussere Landschaft als Spiegel der inneren Landschaft

„In der Stille meiner Seele spüre ich den vollständigen inneren Frieden.

Aus dem inneren Frieden meiner Seele spüre ich die Schönheit des Lebens.

Durch die Schönheit des Lebens spüre ich den Schrei nach der inneren Freiheit.

Die innere Freiheit führt mich in die Stille meiner Seele.

In der Stille meiner Seele spüre ich den vollständigen inneren Frieden...“

(Ana Pogacnik, Botschaft für die Fotoausstellung in Ljubljana)

Wir sind ein Mikrokosmos der Erde - ein Teil der Erde und damit die Erde selbst. Wir sind eine Zelle der Erde und dadurch tragen wir auch die Information über die Erde als Makrokosmos.

Mit unserer Präsenz, mit unserem Sein und mit unseren Taten sind wir der Spiegel der Landschaft und gleichzeitig ist die Landschaft ein Spiegel für uns.

Am Seminar werden wir einige Orte, die für das Gelände von „La Branche“ und die Umgebung wichtig sind, besuchen und mit ihnen in Kontakt treten. Durch verschiedene individuelle Übungen, unterschiedliche Techniken von Gruppentönen, rhythmische Bewegungen und geführte Meditationen werden wir neue Aspekte und auch oft vergessene Qualitäten der Landschaft wieder erfahren, beleben und wenn nötig, befreien.

Wir werden der Spiegelung der Qualitäten, der eingprägten Muster, der Blockaden des Geländes von „La Branche“ und der Umgebung

Die Erde, ihre Frequenz und dadurch auch ihre feinstoffliche Struktur ändern sich. Wenn wir diesen Änderungen folgen wollen, sind wir dazu aufgefordert, uns selber an neue Qualitäten anzupassen und uns auf die neue Frequenz der Erde einzustimmen. Um das zu erreichen, sollten wir uns und unseren Körper als Instrument für die Energien erkennen und besser kennen lernen. Die momentane Situation führt uns an den Punkt, wo wir uns nicht mehr auf die gewöhnliche Weise von der Umgebung trennen können und so wirklich spüren werden, dass wir ein untrennbarer Teil der Landschaft, der Erde sind.

„Ich schenke dem Leben ein Lächeln. Ich schenke mir selbst ein Lächeln.

Durch das Lächeln wird mir das Leben geschenkt. Mit Lächeln schenke

ich das Leben.

Das Leben lächelt mich an und so kann ich lächelnd durch das Leben gehen“

(Ana Pogacnik, Botschaft für die Fotoausstellung in Ljubljana.)

<u>Zeiten:</u>	15.5.2006	
14h - 18h		
	16.5.2006	9h -
12h 14h - 18h		
	17.5.2006	9h -
12h		

Sprachen: deutsch und französisch

Treffpunkt: Bibliothek, Saalgebäude

Kosten: Mitarbeiter 80.- Sfr
Externe Teilnehmer
120.- Sfr

in unserem Körper begegnen und sie erspüren.
Auf diese Weise werden wir die Möglichkeit
erhalten, neue Aspekte von uns selber zu
erkennen und dadurch ungelöste Fragen über
uns und unseren Lebensweg entschlüsseln.

Anmeldung: bis zum 1.5.2006
an K. Fichtmüller,
ch. de La Branche
1, 1073 Mollie-Margot
Tel: 021 / 781 01
25

